



**HOCHSCHULE LANDSHUT**  
HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN

**Energie-  
Effizienz-  
Netzwerke  
für Kommunen**

**- KURZÜBERBLICK -**

*Im Energieeffizienznetzwerk  
stehen Ihnen 30 Beratertage  
zur freien Verfügung!*



## Die Ziele eines kommunalen Energienetzwerkes sind vielseitig.

### Best-Practice

- Benchmarking ausgewählter Liegenschaften
- Erfahrungsaustausch zu vorab definierten Schwerpunkten
- Vor-Ort Besichtigungen

### Externer Input

- Möglichkeit externer Referenten zu Schwerpunktthemen
- Möglichkeiten, über den „eigenen“ Tellerrand hinauszuschauen
- Übersicht über Förderprogramme

### Maßnahmen- durchführung

- Energieaudit mindestens einer kommunalen Liegenschaft pro Kommune
- Aufbau eines kommunalen Energiecontrollings, etc.

### Kosten- reduktion

- Teilnehmende Kommunen konnten nachweisbar ihre Energiekosten dauerhaft senken.

## Zur Zielerreichung beinhaltet die Netzwerkarbeit verschiedene Bausteine.

### Aufbau dauerhafter interkommunale Zusammenarbeit

- Vierteljährliche Netzwerktreffen über drei Jahre,
  - abwechselnd bei den verschiedenen Kommunen
  - Besichtigung vorher definierter umgesetzter Maßnahmen
  - Vorträge zu Schwerpunktthemen

- Baukastensystem: Programm erlaubt teilnehmenden Kommunen Zugriff auf unterstützende Unterlagen

- Beratung zur Einführung eines Energiemanagementsystems

- Energieverbrauchscontrolling (jährlich)

- Vor-Ort-Energieberatung inkl. Einsparziele für kommunale Liegenschaften

## Mögliche Fachthemen bei einem kommunalen Netzwerktreffen

### Auszug

- Wirtschaftlichkeit
- Förderprogramme
- Contracting
- Eigenstromerzeugung
- Gebäudedämmung
- Lichttechnik- und Beleuchtungsqualität
- Alternative Wärmekonzepte
- Wärmenetze
- Heizungstechnik inkl. Anlagenregelung
- Nutzerverhalten
- Energieorganisation in der Verwaltung
- Energiemanagement Software
- Energieberichte
- Energiebeschaffung

# Ein Energieeffizienznetzwerk führt die Netzwerkteilnehmer durch verschiedene Ecksteine zum Erfolg.

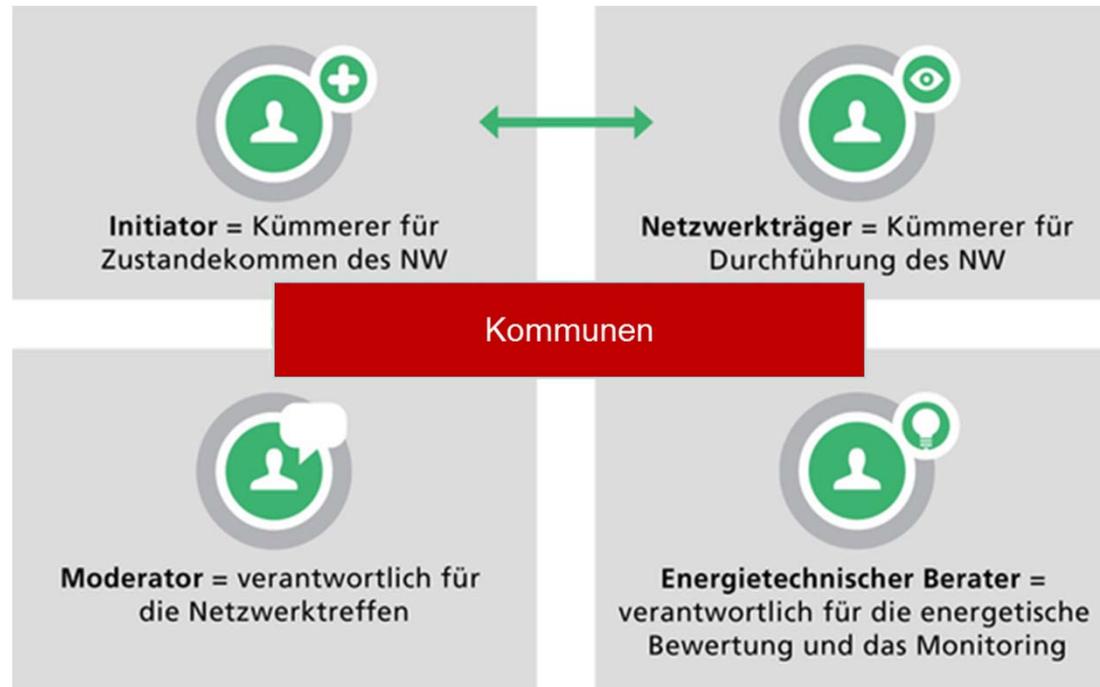
## ■ Ziel: Überdurchschnittliche Steigerung der Energieeffizienz

- Individuelles Energieaudit als Basis der Netzwerkarbeit
- Professioneller, moderierter und praxisorientierter Erfahrungsaustausch
- Durchgängige und professionelle Betreuung
- Weiterbildung im Netzwerk durch Expertenvorträge



**Der Prozess aus Energieaudit, gemeinsame Zielsetzungen, Erfahrungsaustausch und jährlichem Monitoring ist ein erprobter, erfolgreicher Prozess.**

**Das Energieeffizienznetzwerk wird professionell begleitet. Der finanzielle und personelle Aufwand pro Kommune ist überschaubar.**



Quelle: Energieeffizienz Netzwerke, [www.energie-effizienz-netzwerke.de](http://www.energie-effizienz-netzwerke.de)

**Personeller Aufwand pro Kommune: 5 - 7 Tage**  
**Finanzieller Aufwand pro Kommune und Jahr: 3-5 T€(Eigenanteil)**

## Die Umsetzung der Kommunalnetzwerke wird über die Bafa gefördert (1).

Kriterien	Kommune
<b>Zweck der Förderung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Hebung der Potenziale zur Energieeffizienzsteigerung im öffentlichen Sektor</li> <li>✓ Wahrnehmung der Vorbildfunktion</li> </ul>
<b>Zuwendungsempfänger</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Netzwerkmanager, dieser verteilt ggf. Zuwendung an z. B. energietechnischen Berater</li> </ul>
<b>Fördergegenstand</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Aufbau und Betrieb des Netzwerks</li> </ul>
<b>Fördervoraussetzung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Mindestens fünf und höchstens zwölf Kommunen/Verwaltungseinheiten/Landkreise müssen vertraglich gesichert sein</li> </ul>
<b>Art und Höhe der Zuwendung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Förderjahr 1: bis zu 70 % der zuwendungsfähigen Ausgaben, max. 20.000 € pro Netzwerkteilnehmer</li> <li>✓ Folgejahre: bis zu 50 % der förderfähigen Ausgaben, max. 10.000 € pro Netzwerkteilnehmer</li> </ul>



## Nächste Schritte und Zeitplan

- Unterzeichnung einer Absichtserklärung der teilnehmenden Kommunen bis Mitte Juli
- Gemeinsames Kick-Off, Ziel: Festlegung der Schwerpunktthemen: Mitte/Ende Juli
- Beantragung der Förderung durch den Netzwerkmanager: Juli/August
- Nach Erhalt des Förderbescheides kann das Netzwerk starten, voraussichtlich im Herbst 2016.



**HOCHSCHULE LANDSHUT**

HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN

**Institut für Systemische Energieberatung  
GmbH an der Hochschule Landshut**  
**Prof. Dr. Petra Denk**  
Am Lurzenhof 1 · D-84036 Landshut

Tel.: +49 871 506-274  
Fax: +49 871 506-506  
info@ise-landshut.de  
www.ise-landshut.de

